

Kommt, ihr Gesegneten meines Vaters,
nehmt das Reich in Besitz,
das seit Erschaffung der Welt für euch bestimmt ist!

Aus dem Evangelium des Sterbetages (Mt 25,34)

Am Abend des 20. November 2011, an dem wir Jesus Christus als unsern König bekannt und gefeiert haben, dem „alle Macht gegeben ist im Himmel und auf der Erde“ (Mt 28,18), hat er, der Herr über Leben und Tod, seinen treuen Diener

Pfarrer Paul Moritz

Geistlicher Rat

geboren am 9. März 1931 in Tiefenbach

zum Priester geweiht am 16. Juli 1967 in Fribourg/Schweiz

in sein Reich des Lichtes und des Friedens gerufen.

Am Ende des Jahres, in dem wir mit Pfarrer Moritz noch seinen 80. Geburtstag und sein Goldenes Priesterjubiläum feiern konnten, dürfen wir nun noch einmal dankbar erinnern an seinen Dienst, den er 32 Jahre lang, von 1974 bis 2006, als Pfarrer unserer Gemeinde getan hat, an die Begleitung im Glauben, im Leben und im Sterben, die er vielen Menschen geboten hat. Besonders die Arbeit mit den Pfadfindern, mit den Kindern und Jugendlichen hat ihm am Herzen gelegen und viele junge Menschen geprägt.

Anlässlich seines Goldenen Priesterjubiläums im Juli hat die Pfarrgemeinde Pfarrer Moritz für die Hand der Marienfigur in unserer Kirche ein Zepter und einen Rosenkranz geschenkt. Dieses Geschenk soll sein Gedenken unter uns wach halten – wie bisher in der Zeit, in der er schon nicht mehr häufig am Gottesdienst der Gemeinde teilnehmen konnte, so auch nun über sein Sterben hinaus.

Möge er an der Hand der Gottesmutter, die er hoch verehrt und der er sich anvertraut hat, zu ihrem Sohn in die ewige Freude des Himmels gelangen.

Herr, gib ihm die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihm.

Herr, lass ihn ruhen in Frieden. Amen.

Für die katholische Kirchengemeinde Mariae Namen Gensungen

Pfarrer Gerhard Braun

Der Pfarrgemeinderat und der Verwaltungsrat

Das Requiem für den Verstorbenen feiern wir

am Samstag, dem 26.11., um 10.30 Uhr in unserer Pfarrkirche Mariae Namen, Heßlarer Straße 1, in Gensungen.

Vorher wird ab 10.00 Uhr der Rosenkranz für den Verstorbenen gebetet.

Anschließend ziehen wir gemeinsam mit dem Sarg zum Friedhof, wo die Beisetzung stattfinden wird.

Nach der Beisetzungsfest sind alle Gäste zu einer Stärkung im Pfarrheim der kath. Kirchengemeinde eingeladen.

Eventuell zuge dachte Spenden anlässlich des Begräbnisses sowie die Kollekte im Sterbeamt sind im Sinne des Verstorbenen für unsere Kirche bestimmt.

